

Senioren-Union Dingolfing-Landau hielt Mitgliederversammlung Viele Aktivitäten geplant

Die CSU Senioren-Union Dingolfing-Landau hielt am Freitag ihre jährliche Mitgliederversammlung im Gasthaus Apfelbeck in Mamming ab. Die Versammlung wurde eingeleitet mit einem Vortrag über den Schlaganfall, über den der Chefarzt am Bezirksklinikum Mainkofen, Herr Dr. Stefan Kölle, vor gefülltem Saal referierte. Der Vorsitzende Helmut Stieß übergab Herrn Dr. Kölle - auch im Namen der Vorstandschaft - als Dank für diesen sehr interessanten Vortrag eine süße Wegzehrung mit auf den Rückweg. Im Anschluss daran wurde die Mitgliederversammlung fortgesetzt. Nach einem Gedenken an die Verstorbenen hielt Helmut Stieß Rückblick auf die vielen Veranstaltungen der mittlerweile auf 233 Mitglieder angewachsenen Senioren-Union Dingolfing-Landau. Dazu zählten neben der Teilnahme an politischen Zusammenkünften mit anderen Fraktionen der CSU, wie Frauen-Union aus dem Kreisgebiet und Senioren-Union Rottal-Inn auch die beliebten kulturellen und religiösen Angebote. Organisiert und besucht wurden beispielsweise Konzerte und Operettenaufführungen, die konzertante Maiandacht in Landau sowie die stimmungsvolle Weihnachtsfeier. Stieß bedankte sich dabei auch bei der Vorstandschaft der Senioren-Union Dingolfing-Landau, der auch mehrere Seniorenbeauftragte der jeweiligen Gemeinden angehören, insbesondere, da diese ihre Tätigkeit ehrenamtlich und ohne Vergütung ausüben.

Dass die Senioren-Union auch künftig Wert auf vielfältige Angebote für ihre Mitglieder legt, bewies die Vorschau auf kommende Aktivitäten. So stehen neben der bereits ausgebuchten Fahrt zum Faschingskonzert in Straubing am 28. Februar unter anderem folgende Termine auf dem Programm:

Ebenfalls am 28. Februar, 14.00 Uhr: Einladung der Senioren-Union und des CSU-Ortsverbandes Reisbach zum Seniorennachmittag in Griesbach mit dem Bürgermeisterkandidaten Rudi Kellner und Staatsminister a. D. Erwin Huber, der über "Wohlfühlen in Bayern" referieren wird. Angehörige der Vorstandschaft werden am 28. Februar, 19.00 Uhr auch die Wahlveranstaltung in Wallersdorf besuchen.

20. März:

Fahrt mit Privat-Pkw's nach Heilmfurt zur Veranstaltung zur Europawahl mit Europaabgeordneten Manfred Weber;

25. Mai: Maiandacht in der Pfarrkirche Ottering;

26. Juni: Busausflug an den Schliersee, unter anderem mit Besuch des Wasmeiermuseums;

12. September: Busfahrt nach Bad Füssing zur Operettengala;

3. Oktober: Teilnahme an den Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit in Reisbach.

Stieß wies die Gäste auch nochmals auf den wichtigen Termin der Kommunalwahlen am 16. März sowie die Europawahlen am 25. Mai und die Möglichkeit der Briefwahl hin.

Alle Termine und Aktivitäten sind auch auf der Homepage unter www.csu-seniorenunion-dgf-lan.de zu ersehen.



Der Schatzmeister Heinrich Weinzierl legte in seinem anschließenden Kassenbericht die solide Situation der Senioren-Union dar. Die exakte Arbeit des Schatzmeisters wurde durch die beiden Kassenprüfer Eduard Neubauer und Ludwig Bumeder bestätigt, was zur einstimmigen Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft führte.

Der Vorsitzende Helmut Stieß entließ die vielen Besucher dieses Nachmittags nicht ohne persönliche kritische Anmerkungen, die ihm am Herzen liegen. Hier ging er auf eine am 15. Januar in Dingolfing stattgefundenene Aufführung des Kabarettisten Günter Grünwald ein. Bei dieser Veranstaltung wurden seiner Meinung nach eindeutig christliche Gefühle verletzt. Grünwald hätte sich billiger Effekthascherei wegen auf Kosten religiöser Überzeugung lustig gemacht. Hier wird möglicherweise der Wille zum Verzeihen und der Toleranz, die der christlichen Religion zugrunde liegt, bewusst Rechnung getragen. Bei anderen Glaubensrichtungen dürfte er sicher mit Repressalien zu rechnen haben. Stieß forderte dazu auf, gegen derartige Angriffe bestimmter Kabarettisten auf christliche Überzeugungen Widerspruch einzulegen.

Dies veranlasste Bürgermeister Georg Eberl in seinem Schlusswort auch, die Senioren-Union als das Sprachrohr christlicher Werte zu bezeichnen.

Mit seinem Lob und Dank an die Senioren-Union als wichtige Abteilung der CSU ging dieser aufschlussreiche Nachmittag zu Ende."